

Communiqué zum Jahresmediengespräch vom 23. Juni 2011

Umsatz und Gewinn erneut gesteigert **VRSG 2010 mit weiterem erfolgreichem Geschäftsjahr**

Wie bereits in den letzten Jahren präsentierten Verwaltungsratspräsident Eduard Gasser, Peter App, Vorsitzender der Geschäftsleitung, und Markus Fässler, Mitglied der Geschäftsleitung, am Jahresmediengespräch der VRSG in St.Gallen auch für 2010 überzeugende Erfolgszahlen: Nach dem Wachstum in den Vorjahren stiegen Umsatz und Betriebserfolg 2010 erneut an. Seit dem Jahr 2000 wuchs der Umsatz des Unternehmens um 55 Prozent, 2010 streifte er die 50-Millionen-Grenze. Die VRSG setzt auch in Zukunft auf umfassende Dienstleistungen und Innovationen im eGovernment.

Der Jahresabschluss 2010 war für die Verwaltungsrechenzentrum AG St.Gallen (VRSG) wie schon die vorangegangenen Jahre sehr erfreulich. Umsatz und Gewinn stiegen gegenüber dem Vorjahr um rund drei Prozent. Im Lauf der letzten zehn Jahre stieg der Umsatz insgesamt um 55 Prozent. Mit 49,7 Mio. Franken Umsatz streifte die VRSG 2010 die 50-Millionen-Grenze.

Rückstellungen für Zukunftsprojekte

„Da es gleichzeitig gelang, die Betriebskosten 2010 auf dem Vorjahresniveau zu halten, schlug sich das Umsatzwachstum direkt auf den Betriebserfolg nieder. Dieser erreichte 2010 stolze 2,7 Mio. Franken“, hielt Markus Fässler, Mitglied der Geschäftsleitung der VRSG, am Jahresmediengespräch am Sitz des Unternehmens in St.Gallen fest. „Das ermöglicht eine weitere Aufstockung der Rückstellungen um 2,3 Mio. Franken. Diese erlauben es der VRSG, auch in Zukunft in neue Projekte und Applikationen zu investieren.“ Trotz des stolzen Wachstums stiegen die Personalkosten gegenüber dem Vorjahr lediglich um 1,65 Prozent. Dies hat allerdings weniger mit der Sparsamkeit der VRSG zu tun als mit der Tatsache, dass die Situation auf dem Arbeitsmarkt es den Verantwortlichen der VRSG nicht immer einfach machte, das nötige Fachpersonal sowohl im IT- als auch im Verwaltungs-Bereich zu rekrutieren.

Belegschaft in zehn Jahren verdoppelt

Die Erfolge der letzten Jahre schlagen sich in weiteren eindrücklichen Zahlen nieder: Die erreichte Gewinnsteigerung war trotz einer Investitionsquote von 20,4 Prozent möglich. Die Umsatzrentabilität betrug 2010 5,4 Prozent. Mit einem Netto-Cashflow von 8,8 Mio. Franken erreichte die VRSG eine Cashflow-Marge von 17,6 Prozent. Mit über 60 Personen in der Software-Entwicklung entwickelt die VRSG ihre Kernanwendungen grösstenteils selber. Insgesamt verdoppelte das Unternehmen in den letzten zehn Jahren seine Belegschaft. Per 31. Dezember 2010 beschäftigte die VRSG 213 Mitarbeitende, davon 13 Lernende. Aktuell verwaltet sie die Daten von rund 970'000 Einwohnerinnen und Einwohnern, also rund einem Fünftel der Deutschschweiz. 2010 verpackte die VRSG ca. 8,9 Mio. Couverts mit bis zu 12 Beilagen.

Kontinuierliches Wachstum weiterführen

Innovative Akzente will die VRSG vor allem weiterhin im Bereich des eGovernments setzen. Damit und mit zukunftsweisenden, qualitativ hochstehenden lösungs- und prozessorientierten Produkten und Dienstleistungen sowie einem vollumfänglichen Beratungs- und Lösungspaket – das Credo lautet: „alles aus einer Hand“ – will die VRSG das kontinuierliche Wachstum der letzten Jahre weiterführen und ihre starke Position als Spezialistin

auf dem Kantons- und Gemeindemarkt in der Deutschschweiz weiter ausbauen. Damit dies möglich ist, investiert die VRSG gezielt in die Nachwuchsrekrutierung, so mit einem massgeschneiderten Modell spezifisch definierter Jobprofile für Lehrabgängerinnen und -abgänger öffentlicher Verwaltungen und Projekten zur Gewinnung von Lernenden.

Herausragende eGovernment-Pionierin

Der in den letzten Jahren erworbene Ruf der VRSG als eGovernment-Vorreiterin schlug sich 2010 auch in der Auszeichnung mit dem „Eugen“ für herausragende eGovernment-Projekte nieder, die der VRSG zusammen mit dem Kanton St.Gallen für die Einführung ihres **VRSG | ePortals** zuteil wurde. Auf diesem ePortal stellt die VRSG alle verfügbaren eServices zentral bereit – nach St.Gallen und Thurgau nun auch im Kanton Zürich. Die jüngsten Erfolge bestätigen die VRSG-Führung in der Strategie, das Unternehmen aktiv als innovative Servicedienstleisterin mit umfassendem Support, Expertin für effiziente Verwaltungen und Vorreiterin in Sachen eGovernment zu positionieren. Die VRSG bietet ihren Kunden innovative, lösungsorientierte Dienstleistungen und Produkte sowie umfassende Beratung und Support – kurz: Service aus einer Hand.

Abschiede und Neuwahlen im Verwaltungsrat

Auf die Generalversammlung 2011 hin hat der Dietiker Stadtpräsident Otto Müller aufgrund neuer Aufgaben im Kanton seinen Rücktritt als Verwaltungsrat der VRSG gegeben. Bereits per Ende März ist Benedikt Würth, Stadtpräsident von Rapperswil-Jona, nach seiner Wahl in die St.Galler Regierung aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Als ihre Nachfolger stellten sich an der Generalversammlung der Ustermer Stadtschreiber und Präsident des Vereins Zürcher Gemeindeglieder und Verwaltungsfachleute (VZGV), Hansjörg Baumberger, sowie Alfred Widmer zur Wahl, ab Mitte Jahr Gemeindepräsident von Wittenbach und bis zu seiner Wahl während 12 Jahren Direktor der Klinik Stephanshorn in St.Gallen, zuvor Abteilungsleiter beim Amt für Informatik des Kantons St.Gallen.

Die VRSG auf einen Blick

Die VRSG, 1973 gegründet, ist eine Non-Profit-Organisation öffentlicher Verwaltungen in der Rechtsform einer AG. Sie hat den Zweck, Stadt-, Gemeinde- und Kantonsverwaltungen sowie Unternehmen mit öffentlicher Zweckbestimmung moderne Informatik-Anwendungen zu möglichst günstigen Bedingungen zur Verfügung zu stellen. Die Rechnung der VRSG muss nach Deckung aller Aufwendungen und Bildung der Reserven, die für die Unternehmensentwicklung notwendig sind, ausgeglichen abschliessen. Die VRSG darf keinen Gewinn erzielen, mit Ausnahme einer auf maximal fünf Prozent begrenzten Dividende für die Aktionäre. Am Aktienkapital von aktuell 6,85 Mio. Franken sind 130 Städte und Gemeinden in den Kantonen SG, ZH, TG, GR, und AG sowie die Kantone SG, ZH, AR und neu Thurgau beteiligt.

Für Rückfragen: **VRSG | Verwaltungsrechenzentrum AG St.Gallen**

Peter App, Direktor, Telefon 071 226 83 10, E-Mail peter.app@vrsg.ch

Präsentation zum Jahresmediengespräch und Geschäftsbericht 2010 können abgerufen werden unter:

– Präsentation:

www.vrsg.ch/portaldata/1/resources/dokumente/medienberichte/portrait/mediengespraech_GZA.pdf

– Geschäftsbericht:

www.vrsg.ch/portaldata/1/resources/dokumente/firmendokumente/geschaeftsbericht_2010_Internet_low.pdf